Teilnahmevoraussetzung ist der Nachweis hinreichender juristischer Qualifikation. Bei erfolgreicher Teilnahme an der Abschlussprüfung wird ein Zeugnis erteilt.

Die Anmeldeunterlagen, die Studienordnung, das Curriculum, die Entgeltordnung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: https://tinygu.de/sportrecht

Teilnahmeentgelt (gemäß Entgeltordnung vom 18.05.2021):

vonjurist*iiiileii:	/30,- EUR
Referendar*innen + Studierende:	150,- EUR

Gerne können Sie uns auch schreiben oder anrufen:

Goethe-Universität

Vallingiet*inn on

Fachbereich Rechtswissenschaft Fachbereichszentrum für Schlüsselqualifikationen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Joachim Zekoll, LL.M. (Berkeley)

Ansprechpartnerinnen: Geschäftsführung Rechtsanwältin und Mediatorin Hülya Sözsahibi Rechtsanwältin Fatma Özdemir

Theodor-W.-Adorno-Platz 4 D-60629 Frankfurt a.M. Fon: +49-69-798 34247

Mail: zentrum-sq@jur.uni-frankfurt.de



750 DID



Konfliktlösung im nationalen und internationalen Sport

Ein Weiterbildungsprogramm mit international renommierten Sportrechtsexpert*innen



Wollten Sie schon lange mehr über das Sportrecht erfahren, wussten aber nicht genau wie? Die Goethe-Universität bietet Ihnen jetzt die Gelegenheit dazu: In einem erstklassigen Weiterbildungsprogramm für Volljurist*innen, Referendar*innen und Studierende wird das Sportrecht anhand der gängigen Konfliktlösungsmethoden im Sport anschaulich vermittelt.

Im organisierten Sport haben sich national und international mehrstufige Verfahren zur Erledigung von Streitigkeiten eingebürgert. Den Verbandsgerichten kommt dabei als vorgeschaltete Instanz besondere Bedeutung zu. Eine Überprüfung verbandsgerichtlicher Entscheidungen erfolgt vor staatlichen Gerichten oder Schiedsgerichten, darunter der Court of Arbitration for Sport (CAS), der im internationalen Profisport regelmäßig medienwirksame Entscheidungen fällt.

Das Zusammenspiel der verschiedenen Spruchkörper stellt einen wesentlichen Aspekt des Sportrechts dar. Wer das facettenreiche Sportrecht verstehen möchte, muss sich daher insbesondere in der Sportgerichtsbarkeit mit ihren mehrstufigen Verfahren zurechtfinden.

Die Veranstaltung gibt in sieben Terminen einen grundlegenden Überblick über die gängigen Konfliktlösungsmethoden im Sport. Sie geht dabei auch auf entscheidende Aspekte der Organisation der Sportverbände sowie des materiellen Sportrechts ein und gibt so eine umfassende Einführung in die Theorie und Praxis des deutschen und internationalen Sportrechts. Geleitet werden die einzelnen Sitzungen von anerkannten Sportrechtsexpert*innen mit großer praktischer Erfahrung im Umgang mit nationalen und internationalen Sportstreitigkeiten. Ein Semester lang, einmal in der Woche, jeweils in den frühen Abendstunden, für 30 hochmotivierte Teilnehmer*innen!

PROGRAMM*

Alle Einheiten werden online stattfinden.

Begrüßung

27. Okt. 2021, 17:45

Prof. Dr. Joachim Zekoll, LL.M. (Berkeley), Geschäftsführender Direktor des Fachbereichszentrums für Schlüsselqualifikationen

Modul 1:

27. Okt. 2021. 18:00 - 21:00

Streitigkeiten und Verfahrensarten im Sport (Überblick und Grundlagen) Alexander Engelhard, M.A., Arnecke Sibeth Dabelstein

Modul 2:

03. Nov. 2021, 18:00 - 21:00

Sportstreitigkeiten vor nationalen Verbandsgerichten (insbes. DFB)

Dr. Nicolas Klein LL.M., Bodenheimer

■ Modul 3:

10. Nov. 2021, 18:00 - 21:00

Sportstreitigkeiten vor internationalen Verbandsgerichten (insbes. FIFA und UEFA)

Dr. Philip Wimalasena LL.M., Nivalion

Modul 4:

17. Nov. 2021, 18:00 - 21:00

Sportstreitigkeiten vor staatlichen Gerichten Annett Rombach LL.M, Klinkert Rechtsanwälte

■ Modul 5:

24. Nov. 2021, 18:00 - 21:00

Sportstreitigkeiten vor nationalen Schiedsgerichten (insbes. Deutsches Sportschiedsgericht)

Dr. Antonida Netzer, Deutsches Sportschiedsgericht/Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS)

Modul 6:

01. Dez. 2021, 18:00 - 21:00

Sportstreitigkeiten vor internationalen Schiedsgerichten (insbes. Court of Arbitration for Sport)

Olga Hamama, V29 Legal

■ Modul 7:

08. Dez. 2021, 18:00 - 21:00

Fortsetzung Sportstreitigkeiten vor internationalen Schiedsgerichten (insbes. Basketball Arbitral Tribunal)

Dr. Heiner Kahlert, Martens Rechtsanwälte

Prüfung:

15. Dez. 2021, 18:00 - 20:00

Schriftliche Klausur

^{*}Änderungen sind vorbehalten